



BISTUM AUGSBURG

Pressegespräch zur bundesweiten Eröffnung der Misereor-Fastenaktion 2023 in Augsburg

„Frau. Macht. Veränderung.“

23. Februar 2023, 11.00 Uhr, Haus Sankt Ulrich

GENERALVIKARIAT
ABT. ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND
MEDIEN

Telefon: 0821 3166-8320
Telefax: 0821 3166-8329
E-Mail: presse@bistum-augsburg.de

Augsburg, 23. 02. 2023

Ihr Ansprechpartner:
Ulrich Bobinger

STATEMENT BISCHOF DR. BERTRAM MEIER **(ES GILT DAS GESPROCHENE WORT)**

Sehr geehrte Frau Taratra Rakotomamonjy,
sehr geehrter Monsignore Spiegel von Misereor,
sehr geehrte Damen und Herren der Medien!

Das Bistum Augsburg freut sich sehr, Gastgeber für die bundesweite Eröffnung der Misereor-Fastenaktion 2023 zu sein. Als Bischof von Augsburg und zugleich als Vorsitzender der Kommission Weltkirche in der Deutschen Bischofskonferenz darf ich Sie herzlich in unserem schönen allgäuerisch-schwäbisch-bayerischen Bistum begrüßen. Auch ganz persönlich freut es mich, dass wir mit Ihrem Besuch für ein paar Tage „weltkirchliche“ Luft schnuppern dürfen.

Weltkirche bekommt in den kommenden Tagen in unserem Bistum ein Gesicht mit den fünf Gästen aus Madagaskar und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des bischöflichen Hilfswerkes Misereor in Aachen. Seit vergangenem Frühjahr sind vor allem unsere katholischen Verbände, aber auch der Diözesanrat der Katholiken zusammen mit unserer Abteilung Weltkirche dabei, diesen Besuch vorzubereiten. Das Ergebnis der intensiven Planungen kann sich im Programm der kommenden Tage sehen lassen.

„Frau.Macht.Veränderung.“ – Wie wir in den Beschreibungen der Beispielprojekte lesen können, engagiert sich die Kirche auf Madagaskar besonders in der Förderung von Mädchen und Frauen. Sie sind die herausragenden Trägerinnen von Entwicklung – weltweit. In zahlreichen Projekten hat auch unser Bistum über unsere Abteilung Weltkirche die Aus- und Fortbildung von Frauen und Mädchen in verschiedensten Ländern der Welt unterstützt und wird auch weiterhin sein Augenmerk darauf richten, weil dieses wichtige Thema zu unseren Projektkriterien zählt.

Es war und ist mir als Bischof immer schon ein großes Anliegen, dass wir auch in unserem Bistum Frauen ermöglichen, eine fundierte Ausbildung zu erhalten. Dazu zähle ich nicht nur

unsere rund 400 kirchlichen Kindertagesstätten, sondern auch unsere 44 katholischen Schulen und die zahlreichen Jugend- und Erwachsenenverbände, die es ermöglichen, dass Mädchen und Frauen sich als gleichwertige Partnerinnen in unserer Gesellschaft erfahren können. Zudem haben wir als Bistum ein eigenes Projekt zur Unterstützung von Frauen in Führungsaufgaben eingerichtet, was mich besonders freut.

Als Christen gibt es keine Unterscheidung zwischen „männlich“ und „weiblich“, wie wir vom heiligen Paulus im Brief an die Galater (Gal 3,28) lesen können. Vor Gott sind wir alle gleichwertig. Es muss in der Zeit des Apostels ein Paukenschlag gewesen sein, da er mit dieser Aussage die damalige gesellschaftliche Struktur und die Rolle der Frau darin in Frage stellte. In der christlichen Gemeinschaft sollte es dagegen nicht so sein. Eine Herausforderung – bis heute!

Dass möglichst alle Menschen diese „Gleich-wertigkeit“, die ihnen aus ihrer Würde zukommt, erfahren können, daran arbeiten wir im Konzert mit vielen großen und kleinen kirchlichen und außerkirchlichen Partnerorganisationen weltweit. Immer wieder merken wir, wie wir dabei alle Hörende, Sehende und vor allem Lernende sein müssen.

Umso mehr freut es mich, dass Misereor mit diesem wichtigen Thema seine Bundeseröffnung im Bistum Augsburg ausrichtet, um in verschiedenen Veranstaltungen in Augsburg und im Bistumsgebiet von Heimenkirch bis Tutzing und von Reimlingen bis Sonthofen mit uns über dieses Thema ins Gespräch zu kommen.

Herzlich lade ich alle ein, an den verschiedenen Begegnungsmöglichkeiten mit den Gästen, aber auch am Festgottesdienst am 26. Februar 2023 um 10 Uhr im Hohen Dom zu Augsburg teilzunehmen. Beim anschließenden Empfang im Kolpinghaus können Sie Interessantes zum Motto der Fastenaktion erfahren. Neben den Gästen aus der Weltkirche haben ihr Kommen auch Gäste aus Gesellschaft und Politik angekündigt. Wir freuen uns auch schon auf die beiden Hungertuchwallfahrer-Gruppen, die vom Westen her aus Freiburg, dem letztjährigen Eröffnungsort, und vom Norden her mit dem Start in Dinkelsbühl zu uns kommen und mitfeiern werden!

Schön ist es, dass wir auch ein kleines Jubiläum begehen können: Seit 10 Jahren findet die „Solibrot-Aktion“ – auf Initiative des Frauenbundes in der Diözese Augsburg – bundesweit in Kooperation zwischen dem KDFB und Misereor statt. Mit den Erlösen konnten zahlreiche Frauenprojekte in verschiedenen Ländern der Welt gefördert werden.

Sie sehen: Ein buntes Programm kündigt sich an! Wir freuen uns auf dieses außerordentliche „Fest der Weltkirche“, das zu Beginn der Fastenzeit in unserem Bistum stattfinden wird.

Misereor und uns allen wünsche ich ein gutes Gelingen der Fastenaktion 2023, viele offene Ohren und Herzen und ein gutes Ergebnis der Kollekte am 5. Fastensonntag!

Dr. Bertram Meier
Bischof von Augsburg

